

Rechtliche Grundlagen für die öffentliche Verwaltung

Verfassungs- und verwaltungsrechtliche Einordnung, Rechtsquellen, Handlungsformen



Mitarbeitende in der öffentlichen Verwaltung benötigen juristische Grundkenntnisse. Das Webinar vermittelt kompakt die verfassungs- und verwaltungsrechtlichen Grundlagen staatlichen Handelns – von Art. 20 GG über Rechtsquellen bis zu den Instrumentarien.

Datum & Uhrzeit:	Mittwoch, 09.09.2026, 09:00–12:00 Uhr
Ort:	Online
Referent:	Rafael Paplocki
Preis zzgl. MwSt:	Online-Preis: 249,00 €

Alle Infos und Anmeldung unter www.esv-akademie.de

Inhalte

Die personelle Struktur der öffentlichen Verwaltung verändert sich zunehmend: Immer häufiger übernehmen Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger Aufgaben in Behörden, ohne über eine formale öffentlich-rechtliche Vorbildung zu verfügen. Für ein rechtssicheres Verwaltungshandeln ist jedoch ein grundlegendes Verständnis der rechtlichen Rahmenbedingungen unerlässlich.

Das Webinar vermittelt kompakt die zentralen Strukturen des Verwaltungsrechts und zeigt, wie Verwaltung rechtlich in das staatliche Gefüge eingebettet ist. Dabei wird insbesondere das Zusammenspiel von Legislative, Exekutive und Judikative erläutert.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der verfassungsrechtlichen Bindung der Verwaltung an Gesetz und Recht. Im Mittelpunkt stehen die Vorgaben des Art. 20 Abs. 3 Grundgesetz sowie die daraus folgenden Prinzipien des Vorrangs und Vorbehalts des Gesetzes.

Darüber hinaus werden die Systematik des Verwaltungsrechts, seine zentralen Rechtsquellen sowie die Träger öffentlicher Gewalt vorgestellt. Abschließend werden die wichtigsten Handlungsformen der Verwaltung und die Abgrenzung zwischen öffentlich-rechtlichen und privatrechtlichen Instrumenten erläutert.

Schwerpunkte des Webinars:

- Relevanz juristischer Expertise für ein rechtssicheres Handeln in der Verwaltung
- Das staatliche Gefüge: Funktionelle Interaktion von Legislative, Exekutive und Judikative
- Verfassungsrechtliche Leitplanken: Die Bindung an Gesetz und Recht gemäß Art. 20 Abs. 3 GG
- Systematik des Verwaltungsrechts: Einordnung, Rechtsquellen und die Akteure staatlicher Gewalt
- Instrumentarien der Verwaltung: Differenzierung zwischen öffentlich-rechtlichen und privatrechtlichen Handlungsformen

Zielgruppe

Mitarbeitende in Kommunal-, Landes- und Bundesverwaltungen, insbesondere „frische“ Quereinsteiger in der öffentlichen Verwaltung.

Referent

Rafael Paplocki

Referatsleiter „Digitale Verwaltung“ beim Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt